

10/SW-375/ME 1 von 2

Zl. u. Betr. w. v.

Eisenstadt, am 21.4.1994

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3,  
1017 Wien, 25-fach,
2. Allen Ämtern der Landesregierungen (z.H. der Herren Landes-  
amtsdirektoren),
3. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ.  
Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien,

zur gefälligen Kenntnis.

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	21 -GE/19 89
Datum:	5. MAI 1994
Verteilt	6.1.95

Für die Landesregierung:  
Im Auftrag des Landesamtsdirektors: *D. Klausgruber*  
Dr. Rauchbauer eh.  
(Leiter des Verfassungsdienstes)

F.d.R.d.A.

*A. Kermann*

**AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG**  
**Landesamtsdirektion - Verfassungsdienst**

---

Zahl: LAD-VD-689/34-1994

Eisenstadt, am 21.4.1994

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem  
das Land- und forstwirtschaftliche  
Bundesschulgesetz und das Schulunter-  
richtsgesetz geändert werden; Stellungnahme.

Telefon (02682)-600  
Klappe 2221 Durchwahl

Bezug: GZ 12.772/2-III/2/94

Bundesministerium für  
Unterricht und Kunst  
Minoritenplatz 5  
**1014 Wien**

Zu dem mit obbez. Schreiben übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Land- und forstwirtschaftliche Bundesschulgesetz und das Schulunterrichtsgesetz geändert werden, erlaubt sich das Amt der Burgenländischen Landesregierung mitzuteilen, daß vom Standpunkt der vom ho. Amt zu wahren Interessen kein Anlaß zur Geltendmachung von Bedenken oder Abänderungswünschen besteht.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:  
Im Auftrag des Landesamtsdirektors:  
Dr. Rauchbauer eh.  
(Leiter des Verfassungsdienstes)

F.d.R.d.A.